

bauen mit Schweizer

Schweizer

Nachhaltigkeitsbericht 2007
Kurzfassung

► Kunden ► MitarbeiterInnen und Gesellschaft ► Umwelt ► Wirtschaftlichkeit



Mit Zuversicht in die Zukunft



Das Jahr 2007 war für mich ein besonderes, weil ich die 30-jährige Firmenzugehörigkeit feiern durfte. In all der Zeit, ganz besonders in den letzten Jahren, hat sich unser Einsatz für eine nachhaltige Unternehmensführung bewährt.

Als Beitrag gegen den Klimawandel erfolgt die Wärmeversorgung in Hedingen seit Ende 2007 durch eine Holzschnitzelheizung, und unsere neuen Hybridfahrzeuge vermindern ebenfalls den CO₂-Ausstoss. Eine positive Entwicklung ist auch der stark wachsende Absatz unserer Sonnenkollektoren und Produkte für Minergie-Gebäude.

Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern steht ein breites Ausbildungsangebot zur Verfügung, und wir regen sie dazu an, im Rahmen des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses Einfluss auf die Arbeitsabläufe zu nehmen.

Eine wichtige ökonomische Basis für die Nachhaltigkeit unseres Unternehmens ist die organisatorische Gliederung in fünf selbständige Geschäftsbereiche. Dies erforderte in den letzten zehn Jahren Veränderungen, die mit den Neuorganisationen im vergangenen Jahr abgeschlossen sind. Seit 2007 haben wir nun sechs spezialisierte Verkaufsorganisationen mit dem Ziel, die Betreuung unserer unterschiedlichen Kundengruppen zu stärken.

Ich freue mich auf viele weitere spannende Aufgaben und Kontakte mit Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Lieferanten. Mit Optimismus blicke ich in die Zukunft und will unser Engagement für eine nachhaltige Entwicklung intensiv weiterführen.

Ich danke allen Kunden herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren grossen Einsatz sowie allen Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit.

Hans Ruedi Schweizer

Nachhaltigkeit als Vision

► Die Vision von Schweizer ist eine sich nachhaltig entwickelnde Gesellschaft, in der künftige Generationen die gleichen Chancen haben sollen wie wir. Dies bedeutet für die Unternehmen, auf die Ansprüche von Kunden, MitarbeiterInnen und Gesellschaft, Umwelt und Geldgebern einzugehen und für alle langfristig tragbare Lösungen zu finden. Das Leitbild zeigt auf, wie Schweizer diese Vision als führendes Unternehmen in der Baubranche umsetzt. Im Zentrum stehen dabei die vier Schweizer-Erfolgs-Punkte (SEP), durch die sich Schweizer gegenüber den Mitbewerbern profiliert: «Kundenorientierte Leistungen», «MitarbeiterInnen und Gesellschaft», «Umwelt» und «Wirtschaftlichkeit».

Zertifikate

ISO 9001
ISO 14001
Qualicoat
GSGI Excellence

Bildkonzept

Die Ernst Schweizer AG beschäftigt sich seit 30 Jahren mit der Nutzung der Sonnenenergie. Deshalb widmet sich der diesjährige Nachhaltigkeitsbericht ganz dem Geschäftsbereich Sonnenenergie-Systeme. Auf den ganzseitigen Bildern zeigen wir Teilprozesse von Sonnenkollektoren: Entwicklung, Prüfung, Fertigung, Logistik, Recycling und Know-how-Vermittlung an Installateure sowie das neuere Tätigkeitsfeld Montagesysteme für die Dachintegration von Photovoltaik-Modulen.

In der vorliegenden Kurzfassung sind nicht alle Teilprozesse abgebildet.

Titelbild: Fertigung

Konsequent nachhaltig

Innovativ und zuverlässig für die Kunden

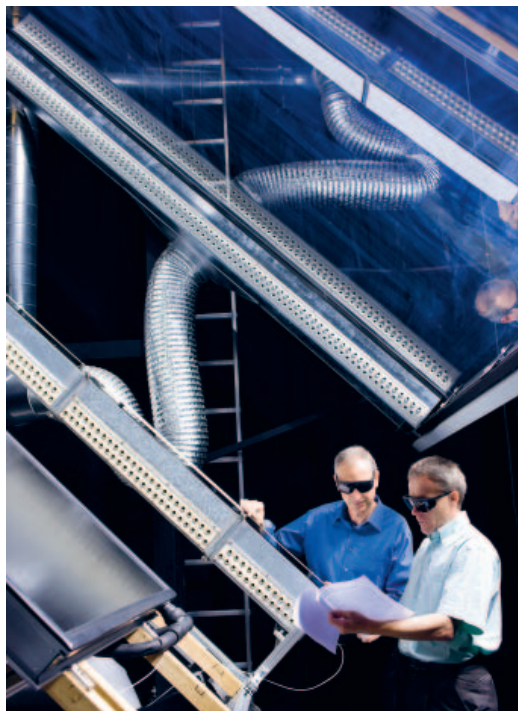
► Voraussetzung zum nachhaltigen Unternehmenserfolg sind zufriedene Kunden, die unsere Marktanteile sicherstellen. «Zuverlässigkeit und Innovation prägen die Leistungen für unsere Kunden», so lautet deshalb der erste Schweizer-Erfolgs-Punkt.

Markt-Kennzahlen	2005	2006	2007
Auftragseingang (Mio. CHF)	120	133	129
Betriebsertrag (Umsatz, Mio. CHF)	124	124	135
Exportanteil am Betriebsertrag	9%	13%	14%
Anzahl neu im Markt eingeführte Produkte	7	10	8
Ausgaben für Produktentwicklung (% Umsatz*)	2,00%	1,84%	1,65%
Gutschriften und Garantiarbeiten (% Umsatz)	0,81%	1,02%	1,18%

* exkl. Fassaden und Metallfertigteile



Montagekurs für Intallateurinnen und Installateure



Prüfung der Kollektoren am Institut für Solartechnik SPF, Rapperswil

Fairness und Verantwortung

► «Wir arbeiten fair und verantwortungsvoll zusammen – im Unternehmen und mit unseren Partnern.» Dieser Schweizer-Erfolgs-Punkt bedeutet gleiche Chancen und Rechte für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, korrektes Geschäftsverhalten und Einhaltung der Menschenrechte auch bei den Lieferanten.

Sozial-Kennzahlen	2005	2006	2007
Anzahl MitarbeiterInnen*	493	518	525
Anteil Frauen	14,6%	14,7%	13,9%
Anteil Teilzeitmitarbeitende	13,8%	13,7%	11,2%
Anzahl Lehrlinge	42	43	44
Stellenzahl in Vollzeitstellen (VZS)*	457	474	486
Ausbildungstage pro VZS	2,3	2,7	2,8
Tiefster Bruttolohn (CHF)	3800	3800	3800
Verhältnis tiefster Lohn zu Durchschnitt GL	1:4	1:4	1:4
Anzahl Betriebsunfälle	46	51	61
Absentz tage Betriebsunfall pro VZS	1,65	1,65	1,43
Absentz tage Nicht-Betriebsunfall pro VZS	1,61	1,54	1,42
Absentz tage Krankheit pro VZS	5,52	6,94	7,21
Jährliche Fluktuationsrate	11,9%	9,9%	14,8%

* inkl. Lernende

Umwelt und Ressourcen schonen

► «Wir tragen Sorge zur Umwelt – bei allen Produkten und im ganzen Unternehmen.» Dieser Schweizer-Erfolgs-Punkt ist seit 1978 in der Strategie und Kultur des Unternehmens verankert. Seit 1996 ist das Umweltmanagementsystem gemäss der Norm ISO 14001 zertifiziert.

Betriebliche Umwelt-Kennzahlen	2005	2006	2007
Elektrizitätsverbrauch (MWh)	2415	2717	2974
Wärmeverbrauch (MWh)	4162	3392	3369
Geschäftsreisen per Auto (1000 km)	1753	1760	1681
Warentransporte (1000 km)	1456	1506	1601
Kehricht an KVA (1000 kg)	242,2	318,6	315,0
Sonderabfälle (1000 kg)	60,6	60,7	63,5
Treibhausgas-Emissionen (t CO ₂ -Äquivalente)	4034	3764	3835
Betriebliche Umwelteffizienz (CHF/1000 UB [*])	24,4	24,1	24,8

* UB^{*} = Umweltbelastungspunkte gemäss Ökofaktoren UB^{*}06 des BAFU und Datenbank ecoinvent Version 2.0 der ETH.



Recycling

Wettbewerbsfähig dank hoher Effizienz

► «Effizienz und Wirtschaftlichkeit sichern unsere Wettbewerbsfähigkeit und Weiterentwicklung», heisst der vierte Schweizer-Erfolgs-Punkt. Die Umsetzung dieses Punktes erfordert ein zuverlässiges Controlling, das rasch die Konsequenzen veränderter Auftrags- und Einkaufssituationen aufzeigt. 2007 wurden insbesondere das Projektmanagement und das Controlling der Projektaufträge verbessert.

Wirtschaftlichkeits-Kennzahlen	2005	2006	2007
Anzahl Vollzeitstellen (VZS)	457	474	486
Umsatz (Betriebsertrag) pro VZS (1000 CHF)	271	262	278
Cashflow (Mio. CHF)*	6,6	4,9	6,6
Anteil Eigenkapital*	41 %	41 %	40 %
Betriebsergebnis (EBIT, Mio. CHF)*	3,6	2,5	2,0
Investitionen (Mio. CHF)	14,3	7,3	5,4

* Gemäss Abschluss nach Swiss GAAP FER

Weitere Informationen

Der vollständige Nachhaltigkeitsbericht erscheint in deutscher und französischer Sprache.

Download unter www.schweizer-metallbau.ch → Unternehmen → Nachhaltigkeitberichterstattung.

Bestellung des Nachhaltigkeitsberichts und weiterer Unterlagen bei:

Ernst Schweizer AG, Metallbau
Abteilung Kommunikation
CH-8908 Hedingen
Telefon +41 44 763 61 11

Kontaktperson für Fragen zum Nachhaltigkeitsbericht:

Martina Marchesi, Öffentlichkeitsarbeit
martina.marchesi@schweizer-metallbau.ch
Telefon +41 44 763 65 16